

Appenzeller Zeitung
9101 Herisau
071/ 354 64 74
www.appenzellerzeitung.ch

Adrenalin, Tipspiel, halbe Poulets

In gut zwei Wochen startet die Fussball-EM in Frankreich. Wer sich die Spiele nicht zu Hause anschauen will, ist in der Ostschweiz gut bedient. Eine Auswahl der besten Public-Viewing-Orte.

JOLANDA RIEDENER



Bild: Urs Jaudes

Fussball auf der Sternenbühne am OpenAir St. Gallen.

Bei der Fussball-WM 2006 in Deutschland war sie noch eine Randerscheinung, heute ist sie bei sportlichen Grossereignissen nicht mehr wegzudenken: die öffentliche Live-Übertragung unterm freiem Himmel – neudeutsch Public Viewing. Wenn am 10. Juni die Fussball-EM in Frankreich beginnt, gibt es auch in der Ostschweiz zahlreiche Möglichkeiten zum gemeinsamen Jubeln. Die Redaktion hat sechs Orte in der Region ausge-

wählt – vom klassischen Freiluftfernsehen bis zum Seeufer-Spektakel mit Tipspiel und Live-Kommentar.

Bad in der Menge: Bodensee-Arena, Kreuzlingen

Der Gross-Event am See. Die Veranstalter rechnen mit mindestens 12000 Besuchern an 23 Spieltagen. Der Eintritt kostet vier Franken; laut den privaten Organisatoren werden damit die Sicherheitskosten gedeckt. Für



Bild: Urs Bucher

Bei der WM 2014 noch im Stadion: Public Viewing in der AFG-Arena.



Bild: Nana do Carmo

Die FMI-EM-Arena am Arboner Seeufer.

die Halle spricht, dass die Bildqualität besser ist als unter freiem Himmel. Sollte es plötzlich regnen, bleibt man trocken. Für Verpflegung ist in der Festwirtschaft gesorgt. Bei vergangenen Public-Viewing-Anlässen war die Bodensee-Arena auch beliebt bei Fussballfans aus Konstanz.

Fussball-Match vor dem Stadion: Shopping Arena, St. Gallen
Neuerdings hört das St. Galler

Appenzeller Zeitung

Appenzeller Zeitung
9101 Herisau
071/ 354 64 74
www.appenzellerzeitung.ch

Heimstadion auf den Namen Kybunpark, den Fans der Nationalmannschaft dürfte das herzlich egal sein. Als einer der grössten überdachten Public-Viewing-Orte der Ostschweiz bietet der Vorplatz des Stadions eine Stimmung, die nahe an das Spektakel im Stadion herankommt. Alle Spiele werden in voller Länge gezeigt. Der Eintritt ist gratis. Auch hier ist man vor einem Gewitter sicher, nur für kalte Abende empfiehlt es sich, Pullover und Wolldecke mitzunehmen.

Für Konzertmüde: Viertelfinals am St. Galler OpenAir

Wer zwischen den Bands für einmal etwas Sport sehen will, wird auch im Sittertobel mit einer Grossleinwand bedient. Die Viertelfinals werden am Donnerstag, Freitag und Samstag um 21 Uhr gezeigt. Wer diese Möglichkeit in Betracht zieht, ist jedoch zu spät – das Festival ist längst ausverkauft. Als Alternative bietet sich das Kulturfestival St. Gallen an: Dort, im lauschi-

gen Innenhof des Historischen und Völkerkundemuseums, werden sämtliche Spiele der Finalrunde gezeigt.

Mit Grill und Adrenalin: Palace und Talhof, St. Gallen

Das Public Viewing mit den wohl bequemsten Sitzen: Im ehemaligen Kino Palace werden die Spiele ab dem 12. Juni übertragen. Einige Übertragungen werden live vom Adrenalin-Team kommentiert, bekannt und berücksichtigt für seine schonungslos parteiische FC-St. Gallen-Berichterstattung bei Radio toxic.fm. Gesteigert wird die Spannung mit einem Tipspiel. Für das leibliche Wohl ist im Garten ein Grill in Betrieb. Wer sich nicht auf den passiven Fussballkonsum beschränken will, kann sich am Töggelikasten austoben. Geradezu gemacht für Public Viewing ist auch der Talhof. In der ehemaligen Turnhalle werden die Spiele ab dem 10. Juni gezeigt – auch hier mit Tipspiel.

Fussball am Fantisch: FM1 EM-

Arena, Arbon

Bereits ein Klassiker ist das Public Viewing von Radio FM1 direkt am Arboner Seeufer. Erwartet werden mehrere tausend Zuschauer. Sämtliche Spiele werden auf einer Leinwand auf der Schlosswiese übertragen. Hier besteht die Möglichkeit, einen Fantisch für zehn Personen (31.40 Franken pro Person) direkt vor der Leinwand zu reservieren. Zu diesem Angebot gehört zwar kein französischer Fünfgänger, aber ein halbes Poulet mit Getränk.

Fernsehen mit Rasen unter den Füßen: Sportanlage Landhaus, Teufen

Auch der FC Teufen veranstaltet vom 11. bis 17. Juni ein Public Viewing – sozusagen als Einstimmung auf das Teufener Dorfturnier vom 18. und 19. Juni. Am ersten EM-Tag gibt es ebenfalls ein Tipspiel. Täglich von 17 Uhr bis 18.30 Uhr lockt ein Feierabendbier mit Wurst für 6.50 Franken.

| | | | |
|--|--|--|--|
| | | | |
|--|--|--|--|